



1. Schützenmeister Hermann Lang (links) und sein Stellvertreter Karl-Heinz Geißelmeyer nahmen Bürgerkönig Felix Beyerlein (mit Scheibe) und Vizekönig Michael Fleischer in ihre Mitte. Foto: Arnold

Kerwamadli ganz vorn

Felix Beyerlein ist neuer Mitteleschenbacher Bürgerkönig

MITTELESCHENBACH (ar) – Ein neues Rekordergebnis konnte beim diesjährigen Bürgerschießen verbucht werden, und mit Felix Beyerlein wurde der Bürgerkönig des Jahres 2014 gekürt.

Schützenmeister Hermann Lang und sein Stellvertreter Karl-Heinz Geißelmeyer freuten sich über die große Teilnahme und konnten mit insgesamt 49 Mannschaften aus 26 Vereinen und Gruppen einen grandiosen Rekord verbuchen. Die meisten Mannschaften stellte dabei der Pfarrgemeinderat, der einschließlich Pfarrer Michael Harrer mit vier Mannschaften an die Stände ging.

In einer Mannschaft waren immer vier Personen, die je zehn Schuss aufgelegt oder frei abzugeben hatten. Gewertet wurde dann wieder die Differenz auf hundert Ring, plus den besten Teiler, was wiederum die Punktezahl ergab.

Die wenigsten Punkte in der Einzelwertung hatte Marion Forster vom Faschingsclub 3, sie kam auf 83 Ringe und einen 9-Teiler, was eine Gesamtpunktzahl von 26 ergab. In der Mannschaftswertung holten sich die Kerwamadli 3 souverän den 1. Platz mit 506,9 Punkten. Gefolgt vom Kirchenchor 2 mit 539 Punkten und den Hüttenbrüdern 1 und 2, die mit 562,5 Punkte und 683,5 Punkten auf den Plätzen drei und vier landeten.

Preise gab es natürlich wieder für alle teilnehmenden Mannschaften, und Hermann Lang bedankte sich herzlich bei allen Teilnehmern, die diesen Erfolg schließlich erst möglich machten. Ebenso galt sein Dank den

zahlreichen Helfern und Aufsichten, die an den drei Schießtagen immer präsent sein müssen, sowie den Sponsoren.

Dann ging es an die Ernennung des neuen Bürgerkönigs. Er kommt in diesem Jahr aus der Sparte Tennis vom DJK-Sportverein und heißt Felix Beyerlein. Mit seinem 58,8-Teiler verwies er Michael Fleischer (Skiclub, 138-Teiler) und Stefan Beyerlein (FFW, 154,4-Teiler) auf die Plätze zwei und drei. Neben der Kette bekam der frischgebackene Bürgerkönig auch noch eine schön bemalte Schützenscheibe.

Fast zeitgleich mit dem Schießen findet auch das alljährliche Kerwamadolli des DJK/SV statt, welches von der Sparte Kegeln mit ihrem Abteilungsleiter Thomas Dantonello und seinem Team in der Kegelbahn des Gasthauses Krone ausgetragen wird. Die Preisverleihung findet schon immer eine Woche vor der Kirchweih statt, und auch dort konnte heuer ein neues Rekordergebnis bekannt gegeben werden: 30 Mannschaften mit je fünf Keglern hatten sich angemeldet und mehr oder weniger „Holz“ erzielt.

Bei den Herren bekam den Pokal der Skiclub mit 911 Holz, er verwies damit den Gesangverein ganz knapp mit 909 Holz auf den 2. Platz. Den Pokal bei den Damen holte sich ebenfalls der Skiclub mit 809 Holz. Insgesamt waren es zehn Damen- sowie 20 Herren- und gemischte Mannschaften. Die beste Dame war Alexandra Bosch von der Gymnastik mit 190 Holz, der beste männliche Kegler Herren Karlheinz Dörr vom Skiclub mit 201 Holz.